

## NACHGEFRAGT

## „Kulturelle Vielfalt aus einem anderen Blickwinkel beleuchten“

Susanne Brand,  
Projektleiterin von „aktiF“



### Susanne, du bist Projektleiterin von „aktiF“. Was macht „aktiF“?

„aktiF“ ist ein Projekt des Internationalen Bunds und Schwäbischen Turnerbunds. Wir wollen Frauen, besonders aus arabischen Ländern für die Angebote der Vereine begeistern. Gleichzeitig unterstützen wir Vereine mit Workshops über Interkulturalität.

### Ein solcher Workshops findet am 26. April in Ulm statt. Um was geht es dabei?

Der Workshop nennt sich „Kulturelle Vielfalt im Verein fördern und leben“. Unsere Gesellschaft wird kulturell immer vielfältiger. Das betrifft auch die Sportvereine. Deshalb soll in dem Workshop das eigene Kulturverständnis interaktiv betrachtet und kulturelle Vielfalt aus einem anderen Blickwinkel beleuchtet werden. Gleichzeitig schauen wir, welche Veränderungen im Verein konkret stattfinden können.

### Und warum sollten sich die Vereine mit kultureller Vielfalt beschäftigen?

Geflüchtete und Migranten sind meist informell organisiert. Der Verein hat hier die Chance sie durch eine gute Willkommenskultur als Mitglieder zu gewinnen. Manche Vereine haben dieses Potenzial bereits erkannt und schufen beispielsweise Sportangebote für geflüchtete Frauen. Einige haben jedoch die Erfahrung gemacht, dass die Angebote nur unregelmäßig angenommen wurden. Das ist frustrierend. Genau dort möchten wir mit dem Workshop ansetzen, dass solche Erfahrungen sich nicht wiederholen. //

*Das Interview führte Ulrike Altenburger*



Verband (WBR) beteiligt sich am 23. Juli 2018 mit seinem jährlichen landesweiten Sport- und Spielfest. Die inklusiven Kinder können am Leichtathletik Wettbewerb starten, an vielfältigen Mitmach-Angeboten und am Rahmenprogramm teilgenommen.

Die Fachtagung „Inklusion im Freizeitsport – Mutmacher zum Aufbruch!“, am 20. Oktober 2018 im SpOrt Stuttgart, rundet das Inklusionsthema ab. Die Fachtagung bietet den Machern im Verein konkrete Hilfen und Beispiele für den Einstieg Menschen mit und ohne Behinderung zusammenzubringen und sie mit ihren unterschiedlichen Potentialen anzusprechen. //

<b>IHR MÖCHTET AN DIESEM WORKSHOP TEILNEHMEN?</b>	<b>TERMIN</b>	26.04.2018
	<b>ORT</b>	Regiozentrum Ulm
	<b>UHRZEIT</b>	17.30 bis 20.30 Uhr
<i>Dann meldet euch unter <a href="mailto:events.dtb-gymnet.de">events.dtb-gymnet.de</a> an.</i>	<b>REFERENT</b>	Susanne Brand
	<b>NUMMER</b>	PS-10-6000-0-0676/18